



Die Scheibenbremsen richtig Einbremsen! Wie funktioniert es?

Fabrikneue Scheibenbremsen (bzw. neu eingebaute Bremsbeläge) müssen VOR der ersten Ausfahrt dringend eingebremst werden. Nur durch das korrekte Einbremsen kann die volle Bremsleistung erzielt und Geräuschen sowie Vibrationen vorgebeugt werden. Unsachgemäßes Einbremsen kann zu Problemen führen, welche einen Austausch der Bremsbeläge oder der Bremsscheibe nötig machen. Ziel des Einbremsens ist es, eine dünne und gleichmäßige Schicht Belagmaterial auf der Bremsscheibe zu verteilen, sodass Reibung auf der Bremsscheibenoberfläche erzeugt werden kann.

Bei neuen Bremsen und nach dem Austausch von Belägen oder Bremsscheiben ist dieser Vorgang zwingend notwendig.

Beschleunigen Sie auf einer ebenen Strecke auf eine mittlere Geschwindigkeit (ca. 20km/h) und bremsen Sie gleichmäßig auf Schrittgeschwindigkeit ab. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie während der Fahrt im Sattel sitzen bleiben. Stoppen Sie NICHT vollständig ab. Diesen Vorgang wiederholen Sie 20 mal. Dabei nimmt die Bremsleistung langsam zu. Beschleunigen sie nun auf eine etwas höhere Geschwindigkeit (ca. 25-30km/h) und bremsen Sie gleichmäßig auf Schrittgeschwindigkeit ab. Wiederholen Sie diesen Vorgang 10 mal.

Lassen Sie die Bremsbeläge und Bremsscheiben vor der ersten Ausfahrt abkühlen. Nun sollten die Scheibenbremsen ihre volle Leistung besitzen und ohne Geräusche funktionieren.



Erfahrene Radfahrer bremsen dosiert, mit einem Druck von 60% auf der vorderen Bremse und 40% auf der hinteren Bremse, um eine optimale Bremsleistung zu erreichen.